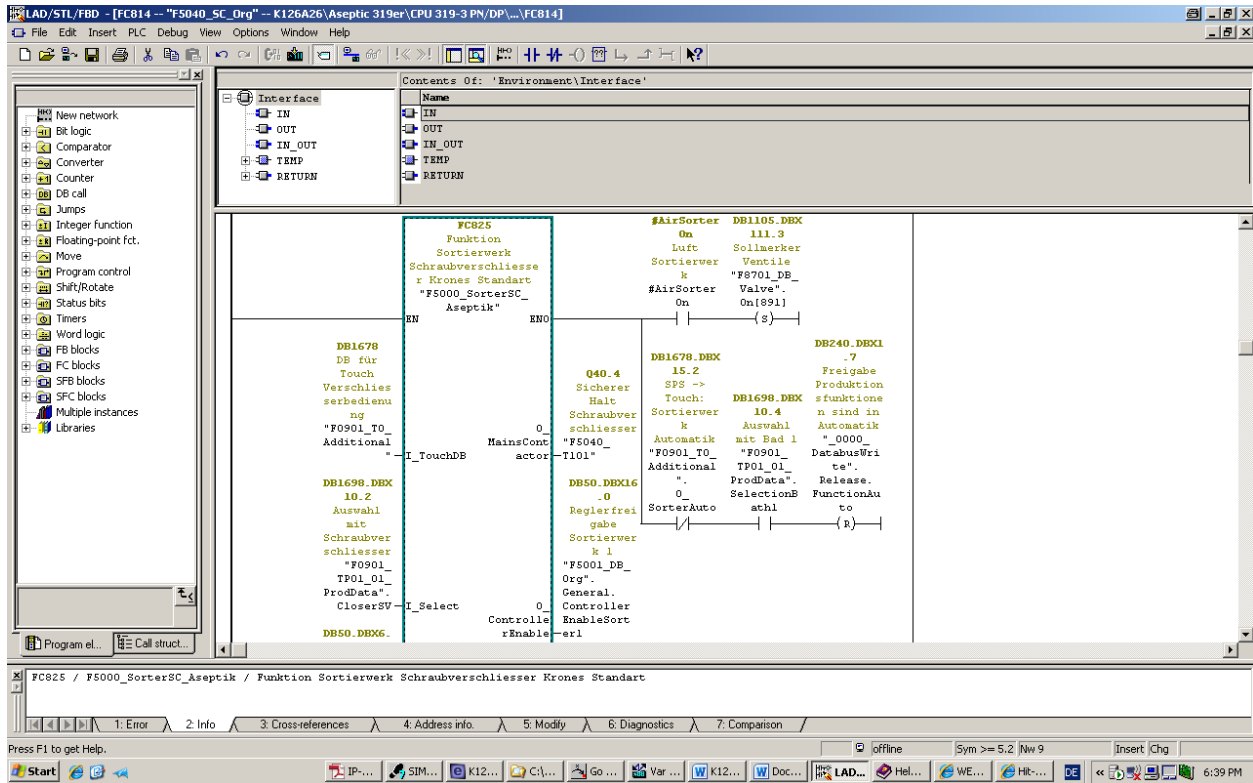


Hier ist im FC 814 der Aufruf des FC 825 dieser wird von außen beschaltet, so dass diese Variablenzustände dann im FC825 verarbeitet werden können...Die folgenden 8 screenshots zeigen die gesamte Funktion des FC825...



LAD/STL/FBD - [FC814 -- "F5040\_SC\_Org" -- K126A26\Aseptik 319er\CPU 319-3 PN\DP\...FC814]

File Edit Insert PLC Debug View Options Window Help

Contents Of: 'Environment\Interface'

Name
IN
OUT
IN_OUT
TEMP
RETURN

DB50.DBX.0  
Freigabe  
Sortierwerk  
k1  
"F5001\_DB\_Org".  
DatabusLoc  
al.Read.  
ReleaseSor  
ter1  
I\_Release  
DB11.DBX.3  
Freigabe  
Not Aus  
VLT  
"F1101\_DB\_Org".  
General.  
EStopVLT  
DB80.DBX.0  
Fueller  
Sammelbit  
aller  
Betriebspr  
ogramme  
"F8001\_DB\_Org".

rEnable--er1  
084.2  
Netzschoet  
a  
Bandantrie  
b  
Schraubver  
schliesser  
"F5040\_  
K101"

0  
MainCont  
actorBeltD  
rive  
rEnableBe  
ltDr  
#dummy  
dummy  
#AirSorter  
On  
Luft  
Sortierver  
k  
#AirSorter  
On

1  
EStopVLT  
0\_Valve  
Sorter  
On

FC825 / F5000\_SortierSC\_Aseptik / Funktion Sortierwerk Schraubverschliesser Krones Standart

1: Error 2: Info 3: Cross-references 4: Address info 5: Modify 6: Diagnostics 7: Comparison

Press F1 to get Help.

Start IP... SIM... K12... C:\... Go ... Var ... W K12... W Doc... LAD... Hel... WE... Hit... 6:42 PM

LAD/STL/FBD - [FC814 -- "F5040\_SC\_Org" -- K126A26\Aseptik 319er\CPU 319-3 PN\DP\...FC814]

File Edit Insert PLC Debug View Options Window Help

Contents Of: 'Environment\Interface'

Name
IN
OUT
IN_OUT
TEMP
RETURN

DB80.DBX.0  
Fueller  
Sammelbit  
aller  
Betriebspr  
ogramme  
"F8001\_DB\_Org".  
FillerProd  
uction  
DB1652.DBX.16.0  
"F0901\_PG\_CapDisinfection".  
O\_Prog33  
DB1652.DBX.15.1  
"F0901\_PG\_CapDisinfection".  
O\_Prog26  
K2.0  
Zyklusvisc  
her 10 Hz  
(100ms)  
"0000\_M\_

0\_Valve  
Sorter  
On  
#AirSorter  
On  
I\_Productio  
n  
I\_TouchProd  
uctionAut  
o

FC825 / F5000\_SortierSC\_Aseptik / Funktion Sortierwerk Schraubverschliesser Krones Standart

1: Error 2: Info 3: Cross-references 4: Address info 5: Modify 6: Diagnostics 7: Comparison

Press F1 to get Help.

Start IP... SIM... K12... C:\... Go ... Var ... W K12... W Doc... LAD... Hel... WE... Hit... 6:43 PM

LAD/STL/FBD - [FC814 -- "F5040\_SC\_Org" -- K126A26\Aseptik 319er\CPU 319-3 PN\DP\...FC814]

File Edit Insert PLC Debug View Options Window Help

Contents Of: 'Environment\Interface'

Name
IN
OUT
IN_OUT
TEMP
RETURN

CapDisinfection".  
O\_Prog26

RZ.0  
Zykluswischer 10 Hz  
(100ms)  
"0000\_M"  
CP\_10\_Hz  
ONS"  
ONS"  
10Hz

I04.4  
Schraubverschliesser  
Sortierwerk  
rk minimal  
"F5040\_B104"  
I\_PE  
SorterMin

I04.5  
Schraubverschliesser  
Sortierwerk  
rk maximal  
"F5040\_B105"  
I\_PE  
SorterMax

I03.1  
Mangel  
Rinne vor  
Sterilisation  
ion  
"F5040\_...  
I\_

FC825 / F5000\_SortierSC\_Aseptik / Funktion Sortierwerk Schraubverschliesser Krones Standart

1: Error 2: Info 3: Cross-references 4: Address info 5: Modify 6: Diagnostics 7: Comparison

Press F1 to get Help.

Start IP... SIM... K12... C:\... Go ... Var ... W K12... W Doc... LAD... Hel... WE... Hit... 6:43 PM

LAD/STL/FBD - [FC814 -- "F5040\_SC\_Org" -- K126A26\Aseptik 319er\CPU 319-3 PN\DP\...FC814]

File Edit Insert PLC Debug View Options Window Help

Contents Of: 'Environment\Interface'

Name
IN
OUT
IN_OUT
TEMP
RETURN

I03.1  
Mangel  
Rinne vor  
Sterilisation  
ion  
"F5040\_B162"  
I\_StartBelt  
Drive

I03.2  
Mangel  
Rinne  
Sortierwerk  
k  
"F5040\_B163"

I03.5  
Lichtschranke zur  
Mengenreglung  
"F4110\_Mengenregler1"

O04.1  
Stopper  
Schraubverschliesser

FC825 / F5000\_SortierSC\_Aseptik / Funktion Sortierwerk Schraubverschliesser Krones Standart

1: Error 2: Info 3: Cross-references 4: Address info 5: Modify 6: Diagnostics 7: Comparison

Press F1 to get Help.

Start IP... SIM... K12... C:\... Go ... Var ... W K12... W Doc... LAD... Hel... WE... Hit... 6:44 PM

LAD/STL/FBD - [FC814 -- "F5040\_SC\_Org" -- K126A26\Aseptik 319er\CPU 319-3 PN\DP\...FC814]

File Edit Insert PLC Debug View Options Window Help

Contents Of: 'Environment\Interface'

Name
IN
OUT
IN_OUT
TEMP
RETURN

Q84.1  
Stopper  
Schraubverschliessner  
1.1  
"F5040\_M203"

I\_Stopper1\_1

DB1678.DBD  
15.1  
SPS ->  
Touch:  
Sortierwerk  
(Wert /10 = Sek.)  
k Ein  
"F0901\_T0\_Additional"  
0\_SorterOn

DB509.DBD4  
56  
Zeit in Sekunden  
(Wert /10 = Sek.)  
Sortierwerk  
k ein  
"F0901\_MachineParameter"  
RollOnSeal  
er.  
SorterDelayOn  
SorterOn

I\_ParaDelay

DB509.DBD4  
60  
Zeit in Sekunden  
(Wert /10 = Sek.)

FC825 / F5000\_SortierSC\_Aseptik / Funktion Sortierwerk Schraubverschliessner Krones Standart

1: Error 2: Info 3: Cross-references 4: Address info 5: Modify 6: Diagnostics 7: Comparison

Press F1 to get Help.

Start IP... SIM... K12... C:\... Go ... Var ... W K12... W Doc... LAD... Hel... WE... Hit... 6:44 PM

LAD/STL/FBD - [FC814 -- "F5040\_SC\_Org" -- K126A26\Aseptik 319er\CPU 319-3 PN\DP\...FC814]

File Edit Insert PLC Debug View Options Window Help

Contents Of: 'Environment\Interface'

Name
IN
OUT
IN_OUT
TEMP
RETURN

DB509.DBD4  
60  
Zeit in Sekunden  
(Wert /10 = Sek.)  
Sortierwerk  
k aus  
"F0901\_MachineParameter"  
RollOnSeal  
er.  
SorterDelayOff  
SorterOff

I\_ParaDelay

DB509.DBD4  
48  
Zeit in Sekunden  
(Wert /10 = Sek.)  
Bandantrieb  
b aus  
"F0901\_MachineParameter"  
RollOnSeal  
er.  
BeltDriveBelayOff  
BeltDriveOff

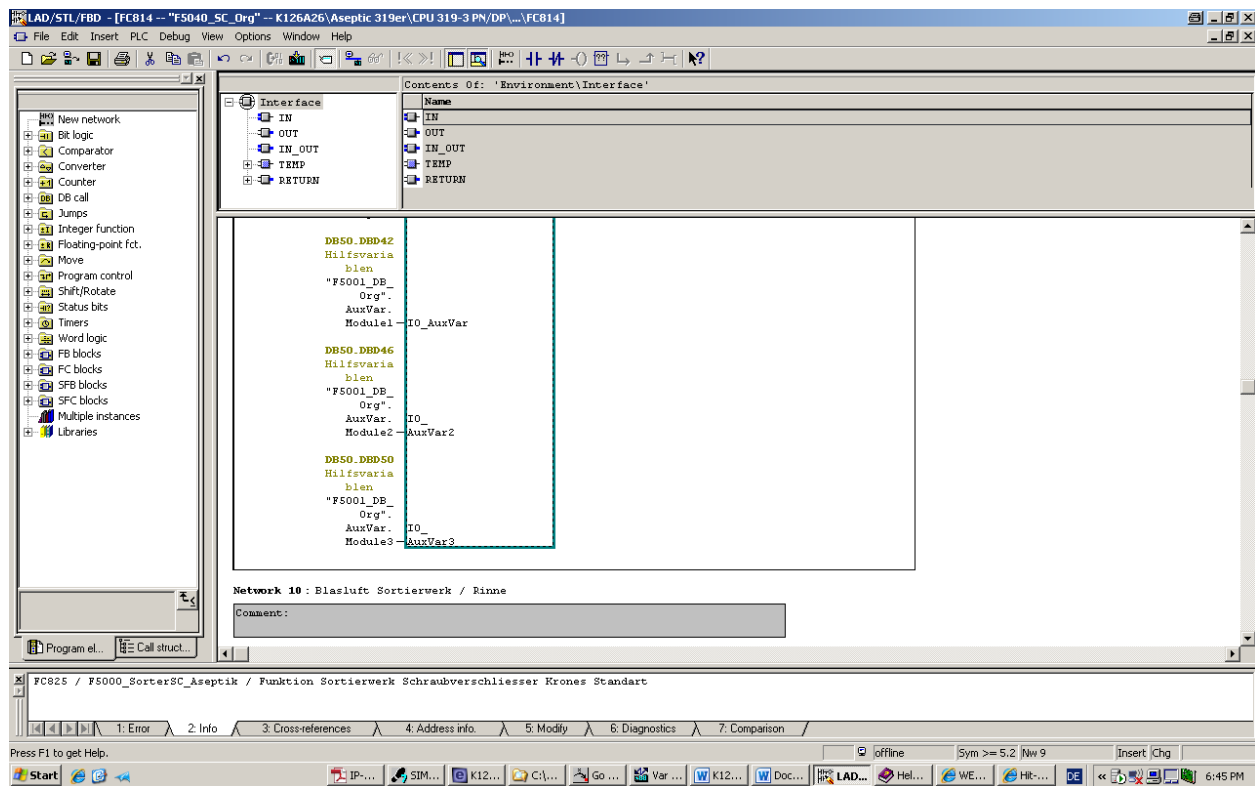
I\_ParaDelay

FC825 / F5000\_SortierSC\_Aseptik / Funktion Sortierwerk Schraubverschliessner Krones Standart

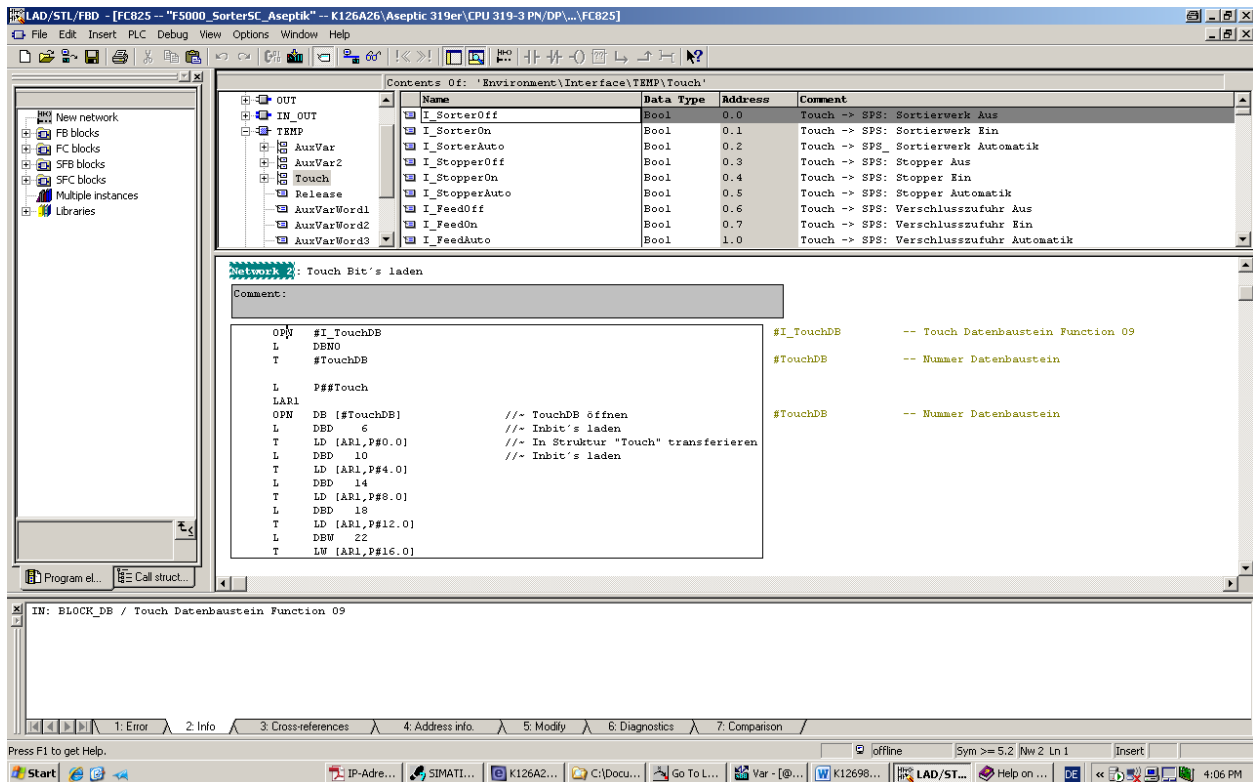
1: Error 2: Info 3: Cross-references 4: Address info 5: Modify 6: Diagnostics 7: Comparison

Press F1 to get Help.

Start IP... SIM... K12... C:\... Go ... Var ... W K12... W Doc... LAD... Hel... WE... Hit... 6:44 PM



FC 825 NW2.....Hier wird ein Teil des Inhalts des DB1678 in temporäre Variablen geschrieben, die nur indem Netzwerk Verwendung finden...



OPN #I\_TouchDB

Hier wird der Komplette DB1678 aufgeschlagen...Um auf die entsprechenden Variablen zugreifen zu können...Das # besagt das ich mit einem pointer auf die Variablen zeige des DB zeige...oder hat # es eine andere Bedeutung aber ich habe kein p vor dem # stehen???

L DBNO

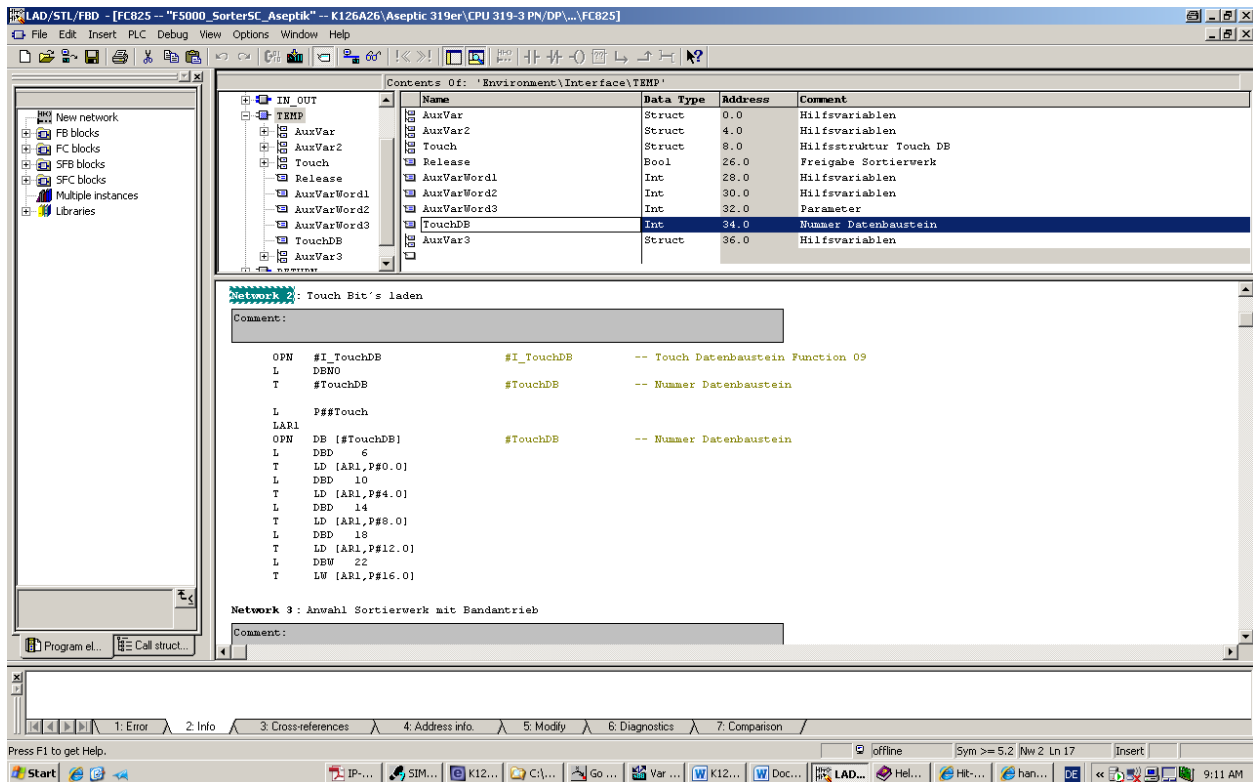
Hier wird die entsprechende DBNr. Geladen...aber woher hat das System die Information das es die Nr.1678 laden muss, weil zuvor der DB 1678 aufgeschlagen wurde???

T #TouchDB

Hier wird die DBNr 1678 in die temporäre Variable eingetragen...aber warum muss ich hier # vor die temporäre Variable schreiben???

L P##Touch

Hier lade ich ja die Anfangsadresse von der temporären Variablen die als Zeiger eingesetzt wird...Ist das dann die 34.0( siehe darauffolgender screenshot)??? Warum muss ich hier ## schreiben, ist das aus dem Grund damit das System erkennt wofür die Variable verwendet wird???



LAR1

Lädt den AR1 mit dem Inhalt des ACCU1...dies wäre dann die temporäre Adresse 34.0???

OPN DB [#TouchDB] //~ TouchDB öffnen

Hier wird nochmals der DB 1678 aufgeschlagen...nur das man jetzt die temporäre Variable mit der DBNr verwendet...jetzt ist irgendwie das Wirrwarr perfekt??? Gibt es auch andere Möglichkeiten um das ganzen einfacher zu realisieren...eigentlich wäre ich sonst nicht in der Lage die Variablen temporär zu verlagern...richtig???

L DBD 6 //~ Inbit's laden

Ab hier werden nun die Doppelwörter aus dem DB 1678 herausgelesen und in den Adressregister 1 an die entsprechende Stelle geschrieben...??? So kann ich dann auf die entsprechenden Variablen dann lokal im FC825 zugreifen???

T LD [AR1,P#0.0] //~ In Struktur "Touch" transferieren

L DBD 10 //~ Inbit's laden

T LD [AR1,P#4.0]

L DBD 14

```

T   LD [AR1,P#8.0]

L   DBD 18

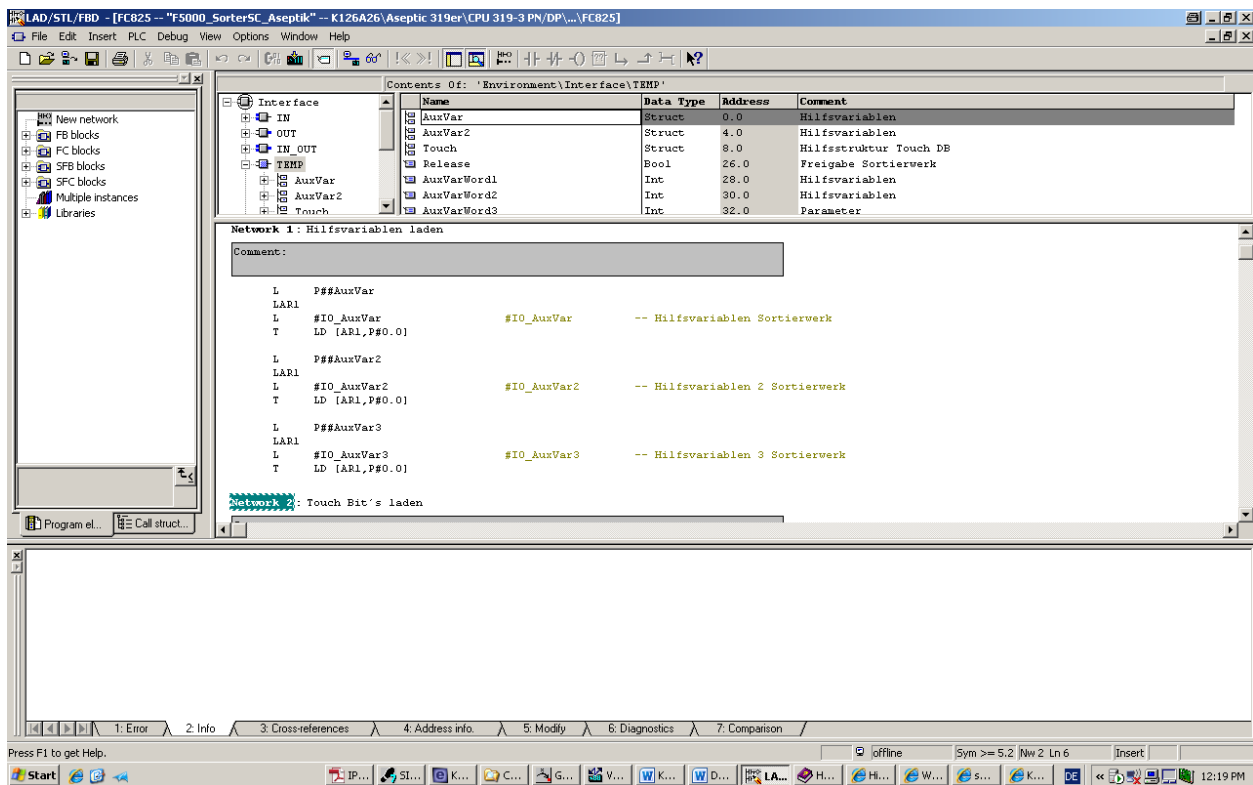
T   LD [AR1,P#12.0]

L   DBW 22

T   LW [AR1,P#16.0]

```

Jetzt noch einmal zurück zum NW1 vom FC825...



```
L   P##AuxVar
```

Wird hier wieder auf die temporaere Anfangsadresse der Struktur gezeigt...welche startet bei 0.0....???

```
LAR1
```

```
L   #IO_AuxVar
```

Hiermit zeige ich auf die entsprechende Anfangsadresse im DB50.dbd42...???

```
T   LD [AR1,P#0.0]
```



Diese Adresse DB50.dbd42 wird dann im AR1 an die 0.0 geschrieben...aber wie kann das sein das alle 3 Anfangsadressen an dieselbe Position im AR1 geschrieben werden...werden diese dann nicht wieder überschrieben...ebenso im NW2 werden wird für den DBD 6 auch die AR1 0.0 gewählt...oder wird dort eine Kennung mitgeschickt, das das System weiß um welche Variable es sich im Moment der Abfrage handelt...???

Ich stell mir an dieser Stelle noch die Frage warum kann ich dann in NW2 des FC825 nicht auch alles an die Position 0.0 des AR1 schreiben...??? Übrigens die AuxVar Variablen befinden sich alle im Screenshot 8 von oben...

Ich bin wirklich verwirrt aber vielleicht sehen auch vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr...würde mich über Aufklärung freuen...

L P##AuxVar2

LAR1

L #IO\_AuxVar2

T LD [AR1,P#0.0]

L P##AuxVar3

LAR1

L #IO\_AuxVar3

T LD [AR1,P#0.0]